

## Petition der Allianz «Es reicht!»

### Churer Bischofswahl

## Gemeinsam für einen Neuanfang im Bistum Chur!

Die Allianz «Es reicht!» nimmt eine ihrer Forderungen der Kirchen-Kundgebung vom März 2014 in St. Gallen wieder auf. Sie fordert, auf die Wahl eines neuen Bischofs zu verzichten und die Verantwortung für das Bistum vorübergehend einem dialogfähigen und integrierend wirkenden Administrator anzuvertrauen. Die Massnahme soll Zeit schaffen, die Situation im Bistum zu beruhigen, pastorale Sichtweisen zu überdenken und den Boden für einen Neuanfang zu bereiten. Dem Bistum Chur und der Kirche Schweiz darf nach den polarisierenden Hirten Wolfgang Haas und Vitus Huonder kein weiterer Bischof zugemutet werden, der spaltet. Wir brauchen Bischöfe, die das Vertrauen der Gläubigen geniessen und für eine Kirche stehen, die den Menschen und dem Leben dient.

### Allianz «Es reicht!»

Basisgruppen-Bewegung Schweiz, Bündnerinnen und Bündner für eine glaubwürdige Kirche BBGK, FrauenKirche Zentralschweiz, Herbert-Haag-Stiftung für Freiheit in der Kirche, Katholische ArbeitnehmerInnen-Bewegung KAB, Komitee aus dem Urnerland «Nicht mit uns, Herr Bischof Vitus Huonder!», Kreuz & Queer durch Zürich, Pfarrei-Initiative, SKF Schweizerischer Katholischer Frauenbund, Theologische Bewegung für Solidarität und Befreiung TheBe, Verein tagsatzung.ch, ZöFra Verein der vom Zölibat betroffenen Frauen

<i>Ich unterstütze die Forderung nach einem Administrator auf Zeit für das Bistum Chur nach dem Rücktritt von Bischof Vitus Huonder.</i>			
<i>Name und Vorname</i>	<i>Funktion/Beruf</i>	<i>Ort</i>	<i>E-Mail</i>

Die Petition «Gemeinsam für einen Neuanfang im Bistum Chur!» kann bis 31. Dezember 2016 unterzeichnet werden.

Die Unterschriften werden danach dem Nuntius, Erzbischof Thomas Gullickson, in Bern zur Weiterleitung an Papst Franziskus übergeben werden.

**Unterschriftenbögen bis 5. Januar 2017 schicken an Allianz «Es reicht!», c/o Schweizerischer Katholischer Frauenbund SKF, Postfach 7854, 6000 Luzern 7**